

GEMEINDE HALFING LANDKREIS ROSENHEIM

BEBAUUNGSPLAN NR. 15 "HOLZHAM OST" 3. ÄNDERUNG - vereinfachtes Änderungsverfahren -

Die Gemeinde Halfing erlässt aufgrund des § 10 in Verbindung mit den §§ 1, 2, 2a, 3, 4, 8, 9 und 13 BauGB, der Art. 81, 79, 3, 6 und 7 BayBO und des Art. 23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) diese 3. Änderung des Bebauungsplans als

SATZUNG.

Masstab = 1 : 1.000

Fertigstellungsdaten:

Entwurf: 13.03.2014
red. geändert: 22.05.2014

Entwurfsverfasser der 3. Änderung:

HUBER PLANUNGS-GMBH
Hubertusstrasse 7, 83022 Rosenheim
Tel. 08031/381091, Fax 08031/37695
HUBER.PLANUNGS-GMBH@t-online.de

VERFAHRENSVERMERKE

a) Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom 20.03.2014 die Aufstellung der 3. Änderung des Bebauungsplans beschlossen. Der Aufstellungsbeschluss wurde am 21.03.2014 ortsüblich bekannt gemacht.

b) Zu dem Entwurf der 3. Änderung des Bebauungsplans in der Fassung vom 13.03.2014 wurden die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom 01.04.2014 bis einschl. 02.05.2014 beteiligt.

c) Der Entwurf der 3. Änderung des Bebauungsplans in der Fassung vom 13.03.2014 wurde mit der Begründung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom 01.04.2014 bis einschl. 02.05.2014 öffentlich ausgelegt.

d) Die Gemeinde Halfing hat mit Beschluss des Gemeinderats vom 22.05.2014 die 3. Änderung des Bebauungsplans gemäß § 10 Abs. 1 BauGB in der Fassung vom 22.05.2014 als Satzung beschlossen.

Halfing, ... 26.05.14

P. Böck
Erster Bürgermeister

e) Ausgefertigt

Halfing, ... 26.05.14

P. Böck
Erster Bürgermeister

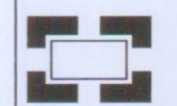
f) Der Satzungsbeschluss zur 3. Änderung des Bebauungsplans wurde am ... 26.05.14 gemäß § 10 Abs. 3 Halbsatz 2 BauGB ortsüblich bekannt gemacht. Die 3. Änderung des Bebauungsplans ist damit in Kraft getreten.

Halfing, ... 26.05.14

P. Böck
Erster Bürgermeister

PLANZEICHENERKLÄRUNG

A. Festsetzungen



§ 1 Grenze des räumlichen Geltungsbereichs der 3. Änderung des Bebauungsplans

§ 2 Es gelten die Festsetzungen durch Planzeichen und durch Text sowie die Hinweise des Bebauungsplans in der Fassung vom 21.08.2003:



§ 2.1. maximal überbaubare Grundfläche in qm, z.B. 123 qm
Die maximal überbaubare Grundfläche kann für Garagen, Nebenanlagen und befestigte Flächen gemäß § 19 Abs. 4 BauNVO um mehr als 50 %, maximal 80 %, der Flächen im Geltungsbereich der 3. Änderung überschritten werden.

WH = 6,00

§ 2.2. maximale seitliche Wandhöhe in m, z.B. 6,0 m.
Als Wandhöhe gilt das Maß von Oberkante Fertigfußboden Erdgeschoß bis Oberkante Dachhaut Traufseite.
FFB Wohnhaus darf die Höhe FFB Garage (Bestand) nicht überschreiten.



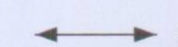
§ 2.3. maximal zulässig zwei Vollgeschosse



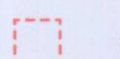
§ 2.4. Gebäude ausschließlich für landwirtschaftliche Nutzung



§ 2.5. Baugrenzen

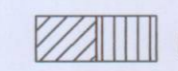


§ 2.6. vorgeschriebene Firsrichtung



§ 2.7. Umgrenzung von Garagen und Nebenanlagen

B. Hinweise



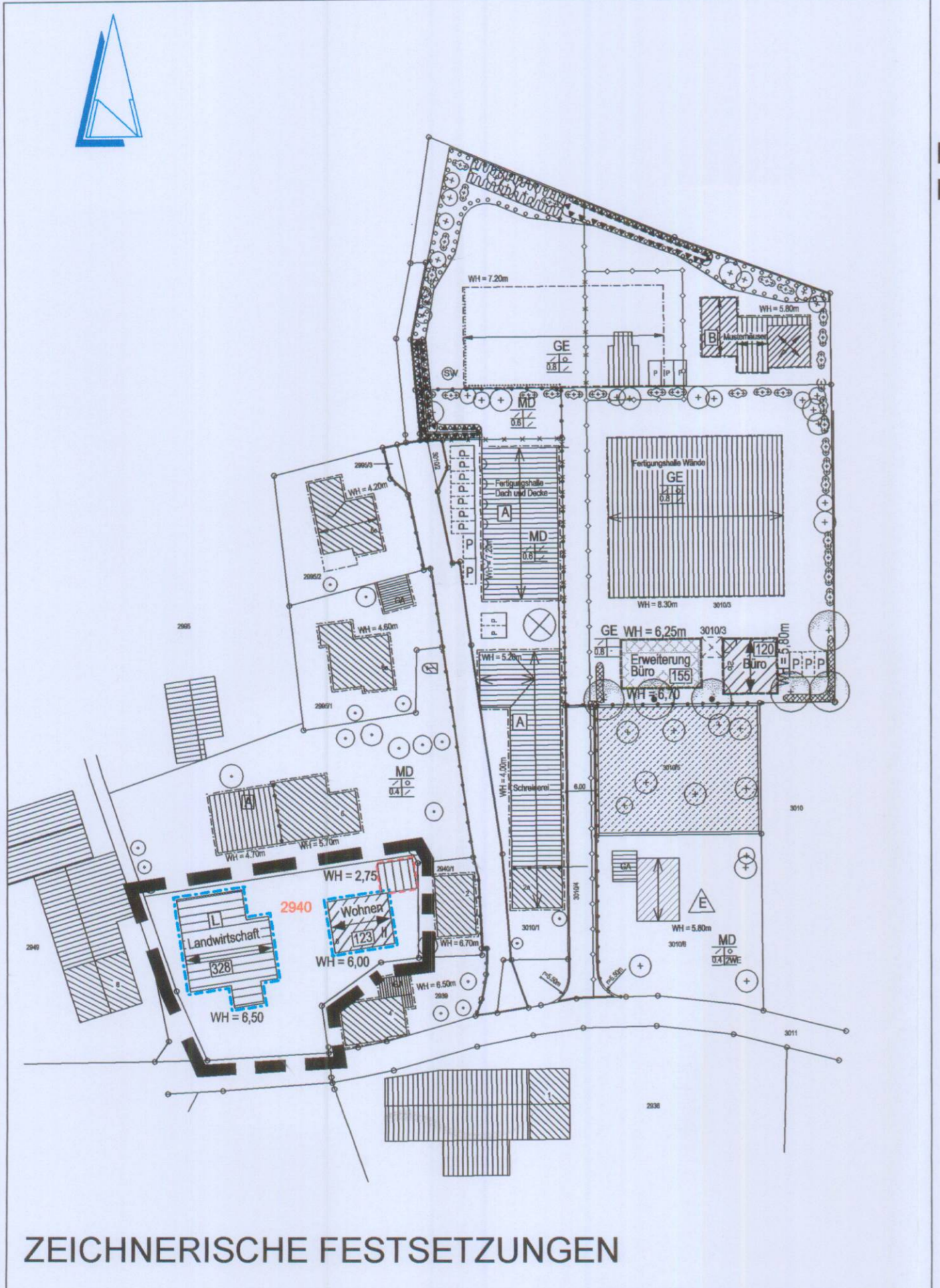
Haupt- und Nebengebäude



bestehende Grundstücksgrenze

2940

bestehende Flurnummer



ZEICHNERISCHE FESTSETZUNGEN